

*Winterdag up de Graffte .*

*Et früss te butten Steen un Been ,de Graffte is all to .  
De Blagen schliert up 't lüss 't döreen un bünt ganz unwiss  
no.*

*Se rennt herümme krüss un quer un häbht ganz roode  
Nöösen.  
De Kölde föhlt se garnich mehr, man süht kin eene freesen.*

*Ne Schlierbahn häbt se sik emaaht ,un de is lang un glatt.  
Un wött de eene aneraakt ,dann föllt he furts up 't Gatt.*

*An 't Schaasselsjagen bünt se dor ,lang öwwer de Graffte  
her.*

*Dreihet öhre Kapriolen dann , un bünt all weer dodöhr.*

*Watt is dat ne Kriölerej, 'n Rennen un 'n Schliern .  
De mäht de Schlittens ,de häbt Last ,dor tüssendör te stüern.*

*De Blagen freut sik ,dat et früss un dat de Graffte höllt .  
Dat Doon un Driewen dat is nett ass Manes Schlatt sien  
Beld .*

*Kindheitserinnerung von Manes Schlatt  
Heimatchichter und Bildhauer  
Gestorben 1,12,2004*

*Veröffentlicht vom Heimat- und Museumsverein Rhede*

